

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 83 (1957)
Heft: 22

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

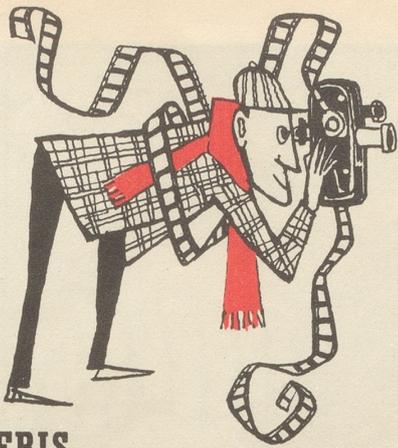
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 16.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



NEBIS WOCHENSCHAU

Schweiz

Die Autobahn Lausanne-Villeneuve soll die Rebgebiete nördlich umfahren. Denn es könnte durch die Verminderung der Rebberge der Weinschwemme ein Leids geschehen. Picholet

Basel

Zwei Dinge von unterschiedlicher Wichtigkeit beschäftigen die hiesige Öffentlichkeit seit geraumer Zeit: Das effektive Datum der Gründung Basels und damit das des 2000. Jubiläums – und die freundliche Ueberweisung von 50 000 Fr. durch einen ungenannt sein wollenden Spender zur Ermöglichung einer Amerika-Reise eines Regierungskollegiums zum Studium der dortigen Verkehrsverhältnisse. (Tönt etwas kompliziert, aber welcher sozusagen amtliche Satz täte dies nicht?)

Wie gesagt, die beiden 'Traktanden' sind von unterschiedlicher Wichtigkeit. Gleich sind sie sich darin, daß zentrale Fakten aus verschiedenen Gründen nie und nimmer feststellbar sein werden; einerseits das Gründungsdatum und andererseits der Spender. Wobei das erstere ziemlich wurscht, das zweite zum mindesten interessant wäre. Wirklich wichtig ist beides kaum – geschoben wird so oder so.

Fährima

Solothurn

Die Solothurner Kantonsratswahlen fanden mit einer Stimmbeteiligung von 88,5 Prozent statt. Diese Zahl ist niedriger als die der letzten Wahlen und wird von den Zeitungen als 'Schwach' bezeichnet. – Wenn die Solothurner Wahlfieber haben, finden sie auch 100 % als eben noch genügend. Immer Sogsi

Radio

Viele fragen sich besorgt, wohin die zunehmende Radioaktivität in der Luft noch führen werde. – Hoffentlich nicht zu einer Erhöhung der Radio-Konzessionsgebühr! bi

Zürich

Wer einen Abend unbeschwerter Fröhlichkeit erleben will, der gehe ins 'Theater am Central'. Wer sich aber an einem erstklassigen Schauspieler begeistern will, der geht zweimal ins 'Theater am Central', denn Walter Roderer spielt im Schwank 'Der Mustergatte' die Hauptrolle so vorzüglich, daß an Stelle von Superlativen das Wort 'einmalig' zu setzen ist! wäss

Oesterreich

In Wien landete ein ägyptischer Pilot mit russischer Mig-Maschine. Wegen Benzinmangel. Welch intelligentes Flugzeug! Es wußte, daß man sich als Russe sein Benzin in Oesterreich holt ... Vol

Mittlerer Osten

Dialog unter Politikern:

«In der Situation der arabischen Länder sehe ich schwarz.»

«Ich dagegen sehe eher rot!» bi

Berlin

Ueber 60 Architekten bewarben sich um die Teilnahme am Wettbewerb zur Stadtplanung von Berlin als künftiger Hauptstadt Deutschlands. Wir wünschen der tapferen Stadt ja alles Gute – aber wäre es nicht besser, zuerst einen Wettbewerb zur Umgestaltung des *Kremls* durchzuführen? Wodka

Luxemburg

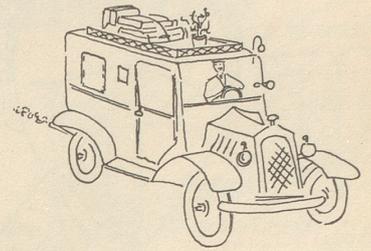
Die Vereinigung der luxemburgischen Journalisten protestiert gegen eine Buße, die der luxemburgische Untersuchungsrichter drei Mitgliedern auferlegte, als sie sich weigerten, die Quelle einer Information anzugeben. – 'Wie ein Schweizer büßt und wie er spuckt – vom Luxemburger abgesehen ...' Spitz

Kalte Meldung

Sowjetische Techniker sind mit zwei Flugzeugen am Nordpol gelandet, um dort, im Rahmen des geophysikalischen Jahres, eine automatische Station aufzustellen. – Eine Station, die automatisch die Erdachse schmiert??? Oder automatisch noch mehr Sand ins Weltgetriebe wirft ... Atlas

Vom Nil

Der berühmte Genfer Faschistenführer Geo Oltramare leitet in Kairo unter der Regierung Nasser ein antisemitisches Propagandabüro. – Anno 1945 fand Oltramare aus dem 1000jährigen Reich wieder heim in die Schweiz. Er wird auch wieder aufgenommen, wenn es mit dem Reich Nassers so weit sein wird. ws



Natürlich, ein Kenner - er fährt nach

Grindelwald

1050 m im Herzen des Berner Oberlandes

Eine bestausgebaute Autostrasse führt auch Sie in all die Herrlichkeiten der Grindelwalder Ferien inmitten einer bezaubernden Berg- und Gletscherwelt. Erholung und Entspannung vom Alltag – zahllose Spaziergänge – Wanderungen und Bergtouren – Schwimmbad – Tennisplätze – imposante Gletscherschlucht – Bergbahnen nach First (2200 m) und dem Jungfraujoch (3454 m), der höchstgelegenen Bahnstation Europas. 30 Hotels und Pensionen, die Ihnen bieten was Sie wünschen.

Für alle Auskünfte Verkehrsbüro Grindelwald, Telefon (036) 3 23 01

Rössli-Rädl vorzüglich
nur im Hotel Rössli Flawil

Mit *Kobler* täglich eine
SONNTAGS-RASUR!

HOTEL CARMENNA LUGANO
Piazza Riforma
Gediegenes Hotel Garni.
Alle Zimmer mit Bad oder
Douche, Radio, Telefon.
Tel. Lugano 091 / 297 44

Neuheit!
Rössli
Holländer
... begeistert jeden Leicht-Raucher!